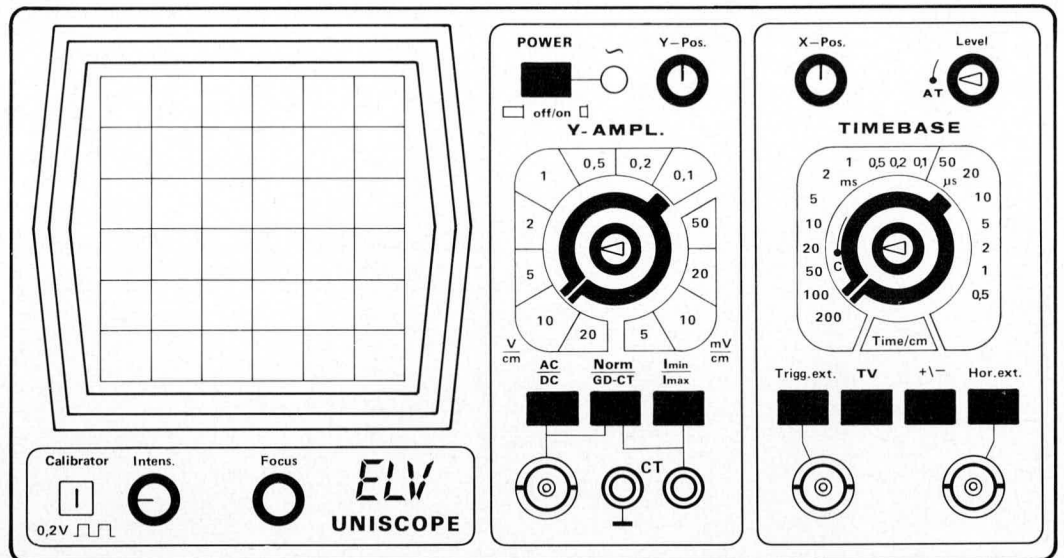


ELV-UNISCOPE

10-MHz-Oszilloskop ELV-HAMEG



Das von ELV in Zusammenarbeit mit der Fa. HAMEG entwickelte UNISCOPE hat seinen Namen aus den Worten Universal-Oszilloskop. Wie auch aus der in unserer Ausgabe Nr. 18 bereits veröffentlichten Schaltung hervorgeht, ist das ELV-UNISCOPE in der Tat universell einsetzbar, wozu nicht zuletzt der Komponententester beiträgt, mit dessen Hilfe Bauelemente sogar innerhalb einer Schaltung getestet werden können. Daß es sich um ein echtes Trigger-Oszilloskop handelt mit hochwertigem Eingangsteiler, braucht an dieser Stelle wohl nicht extra erwähnt zu werden.

Kurz vor Redaktionsschluß der hier vorliegenden Ausgabe ELV Nr. 19 sind den an der Entwicklung des ELV-UNISCOPE beteiligten Ingenieuren noch einige wesentliche Verbesserungen und Erweiterungen eingefallen.

1. Der eingebaute Komponententester wurde umschaltbar gemacht und erhält eine zweite Stufe, wodurch es ermöglicht wird, auch niederohmige Bauelemente innerhalb einer Schaltung zu testen (z. B. die Basis-Emitter-Strecke eines Leistungs transistors, zu der parallel ein niederohmiger Widerstand geschaltet ist).
2. Das Gerät wurde außerdem um eine TV-Taste erweitert, mit deren Hilfe sich hervorragend Messungen an Fernsehgeräten durch diese zusätzliche Triggermöglichkeit durchführen lassen.

3. Es wurde eine Möglichkeit gefunden, einen vorgefertigten industriellen Vor-teiler mit „normalen“ Hilfsmitteln ab-gleichen zu können, so daß die Konzeption der elektronischen Umschaltung des Eingangsteilers wieder verlassen wurde. Bei der elektronischen Umschal-tung des Eingangsteilers hat sich näm-lich gezeigt, daß sich die Ruheposition des Strahls beim Umschalten zum Teil nicht unerheblich verändern kann, was bei der nun geänderten Version nicht mehr der Fall ist.
4. Als letzten Punkt haben wir die Konzeption des 1-Leiterplatten-Aufbaus wieder verlassen und nun das Gerät auf drei Lei-terplatten aufgebaut, wodurch unserer Meinung nach der Nachbau keineswegs erschwert sondern erleichtert wird, da

die drei Leiterplatten weitgehend abge-schlossene Funktionseinheiten darstel-len, die so übersichtlicher zu verstehen und zu handhaben sind.

Die durch vorgenannte Punkte erforderlich gewordenen Änderungen haben zwangs-läufig zu einer Verzögerung geführt, so daß die Baubeschreibung erst in der kommen-den Ausgabe veröffentlicht werden kann.

Wir meinen jedoch im Interesse unserer Leser gehandelt zu haben, da das ELV-UNISCOPE um einige wesentliche Funk-tions- und Anwendungsmerkmale erweitert werden konnte.

Die oben abgebildete Frontplatte zeigt das geänderte Design mit den zusätzlichen Schaltern und Funktionen.